



GV „Eintracht“ Wickrathberg 1863



Ein besonderes Jubiläum feierte der Chor „Einigkeit Beckrath“

Seit **140 Jahren** besteht der Chor, der ursprünglich als Männerchor gegründet wurde und seit 2005 als gemischter Chor besteht.

In der gut besuchten Dorfkirche zu Wickrathberg fand das **Jubiläumskonzert** statt. Mitwirkende waren, neben den Gastgebern: **Sanges-**



lust Sasserath, welche die „**Einigkeit**“ verstärkten (Leitung: **Georg Foitzik**) sowie die „**Eintracht**“ aus Wickrathberg unter ihrem Dirigenten **Heinz-Josef Fröschén**.

Andreas Bottermann, 1. Vorsitzender der „Einigkeit“, begrüßte die Besucher und Chöre. Besonderer Dank galt Pfarrerin Esther Gommel-Packbier, welche den Kirchenraum zu diesem Konzert gerne zur Verfügung stellte.

Auch die Geschichte des Chores wurde von Andreas Bottermann in Daten und Erfolgen aufgeblättert. Schwungvoll erfolgte dann der Einstieg ins Programm, welches quer Beet kurzweilig war. Von alten Schlagern bis zum Musical wurde der musikalische Bogen gespannt. Immer konzentriert und Impuls gebend von **Georg Foitzik** dirigiert und am Klavier begleitet.



In Liedblöcke eingeteilt, folgte nun die „**Eintracht**“ Wickrathberg. Ihr Vorsitzender, **Jochem Enzenmüller**, ließ es sich nicht nehmen, dem Chor zu gratulieren und bemühte dazu auch die Geschichte und Geschichtchen.

Die „**Eintracht**“ sang ihren ersten Block, bestückt mit Liedern über den Wein, a capella. Im Wechsel führten dann die beiden Vorsitzenden durch das muntere Programm.

Hildegund Kreuels, Kreisvorsitzende des Grenzlandsängerkreises im Chorverband NRW, nahm alsdann Ehrungen aktiver Sänger vor. Es wurden geehrt: Für **25 Jahre** in der „Einigkeit“: **Gabriele und Andreas Bottermann**. **40 Jahre**: **Hans Blockhaus**. Sagenhafte **70 Jahre**: **Hubert Spix**. **50 Jahre** fördernd: **Willi Kamphausen** und **Walter Gustorf**.

Zum Abschluss sangen dann alle Chöre gemeinsam das bekannte Lied der Bläck Fööss: In unserm Veedel. Damit endete ein stimmungsvolles und beifallstarkes Konzert, das sowohl den Besuchern, als auch den Ausführenden sichtbar Freude bereitet hat.

Gefeiert und noch mehr gesungen wurde anschließend im evangelischen Gemeindehaus.

(Text und Fotos: Werner Erkens)